



ZIVILCOURAGE

„Denn nichts ist schwerer und nichts erfordert mehr Charakter, als sich in offenem Gegensatz zu seiner Zeit zu befinden und laut zu sagen: **NEIN**“

Kurt Tucholsky

„Wo die Zivilcourage keine Heimat hat, reicht die Freiheit nicht weit.“

Willy Brandt

Zivilcourage ist dann gefragt, wenn Menschen in bedrohliche Situationen geraten. Es kann sich um Beschimpfungen, Mobbing, Rempelen, aber auch verbale und körperliche Belästigungen im öffentlichen Raum handeln. In diesem Moment ist Handlungsbedarf. Aber wie mische ich mich ein, ohne selbst in Gefahr zu geraten oder andere zu gefährden? Zivilcourage fängt bereits im Kleinen an, ist eine Haltung an sich.

Inhalte und Zielsetzungen des Zivilcourage-Trainings

Was ist Zivilcourage? Wie begegne ich Angriffen, Ohnmacht, Aggression, Angst? Was kann ich wann tun? Wo sind meine Grenzen? Das Zivilcourage-Training soll helfen, aus unbeteiligten ZuschauerInnen HelferInnen zu machen.

Hierfür bedarf es folgender Schritte, die im Rahmen des Zivilcourage-Trainings gefördert, vertieft und geübt werden:

1. Die Erkenntnis: Irgendetwas stimmt hier nicht!
2. Die Interpretation: Hier braucht ein Mensch Hilfe!
3. Die Bereitschaft: Ich will und ich kann es!
4. Die Wahl des geeigneten Hilfsmittels
5. Die Durchführung der Hilfsaktion

Die zentralen Ziele des Zivilcourage-Trainings sind: Sensibilisierung der demokratischen Werte, Förderung von sozialen Fähigkeiten, Stärkung der Selbstwirksamkeit, Vertiefung persönlicher Verantwortung, Schulung der Selbstsicherheit.

Datum und Uhrzeit

Donnerstag, 27. Jänner 2011, 18:00 - 21:00 Uhr

Veranstaltungsort

Verein für Sozialprävention und Gemeinwesenarbeit (VSG), Hahnengasse 5/1. Stock, 4020 Linz

Trainerin

Bettina Schinninger, Projekt Stand UP! Menschenrechte in der Praxis, SOS Menschenrechte Österreich

Anmeldung

Aufgrund der beschränkten TeilnehmerInnenzahl (max. 15 TeilnehmerInnen) bitten wir Sie bei Interesse um eine schriftliche Anmeldung **bis spätestens Freitag, 21. Jänner 2011** mit beiliegendem Anmeldeformular per E-Mail an ulf.office@vsg.or.at, per Fax an 0732.797626.18 oder per Post an Unabhängiges LandesFreiwilligenzentrum, Johann-Konrad-Vogel-Straße 2, 4020 Linz.

Die Teilnahme ist kostenlos!

Bitte bei Verhinderung unbedingt abmelden, damit jemand von der Warteliste nachrücken kann!